

SC Hammer

Alpin - Nordisch - Tennis



76. Jahreshauptversammlung des SC Hammer am

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung

Ehrenmitglieder: Ferstl, Geisreiter

Vorstände OV: Erwin Kurz (FFW), Reichhofer Martin (VV), Presse Hel-
muth Wegscheider, Gemeinde Martin Maier, Klaus Gimpl

2. Totengedenken:

- Scholz Heinz 12.1.2024 gestorben 43 Jahre Mitglied
- Dr. Jakob Treber über 45 Jahre Herbst letzten Jahres

3. Kassenbericht + Entlastung der Vorstandschaft

4. Rechenschaftsbericht

5. Berichte der Abteilungsleiter:

Tennis, Alpin, Langlauf

6. Satzungsänderung

7. Ehrungen

8. Wünsche und Anträge

76. Jahreshauptversammlung am 28.April 2024

Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden:

Liebe Ehrenmitglieder

liebe Sportfreunde

Ein weiteres Jahr ist vergangen. Leider gabs dieses Jahr etwas, was es so auch seit über 10 Jahren nicht mehr gab. Nicht nur konnten keine Alpin- und Langlaufrennen für die Kinder durchgeführt werden, auch die Clubmeisterschaften Alpin und Langlauf konnten aufgrund akute Schneemangels überhaupt nicht durchgeführt werden. Um dieser besorgniserregenden Entwicklung gegen zu wirken, waren wir aber letztes Jahr wieder auf der Pfingstmesse mit einer größeren Gruppe, vl. müssen wir dieses Jahr einfach mal mehr ums Schnee bitten. Ansonsten wird sich heute mein Bericht eher kurz halten, da wir wie bereits erwähnt wenige Wettkämpfe veranstalten konnten. Sehr erfreulich ist, dass zumindest der Sommersport sehr floriert und auch das Alpintraining sehr gut angenommen wird und unsere Nachwuchssportler herausragende Ergebnisse erzielen.

Später werden wir dann auch noch über eine dringend benötigte Anpassung unserer Vereinssatzung diskutieren. Diese würden wir gern inhaltlich an ein paar Stellen umformulieren. Mit Notar, Steuerberater und den Zuständigen vom Registergericht wäre es schon abgeklärt, wir hoffen lediglich noch auf eure Zustimmung nachher.

Gang zur Pfingstmesse

Eine Gruppe von ca. 30 Leuten machte sich nach mehreren Jahren Abstinenz mal wieder auf den Weg zum Zinnkopf zur Bergmesse. Die kurzweilige Wanderung kam bei allen Beteiligten gut an und danach gab's noch gutes Grillfleisch und Bier am Tennisheim.

Über den Sommer hinweg war dann hauptsächlich Sportbetrieb am Tennisplatz geboten, darauf geht Martin in seinem Vortrag aber zu genüge ein.

Familihtag 29.7.2023

Auch der Familietag konnte dieses Jahr wieder durchgeführt werden. Über verschiedene Stationen hatten Kinder und Familien hier großen Spaß und auch der plötzliche Wetterumschwung brachte dem gelungenen Tag kein abruptes Ende.

(3:00 mins)

Das mittlerweile schon traditionelle Frühshoppen im Dezember im Vereinsheim zur Unterstützung aller Vereine bezüglich der Pachtzahlung für das Gelände und den Vereinsstadel am Tennisplatz hatte auch dieses Jahr wieder über 60 hungrige Gäste, Vergelt's Gott, jeder Cent mehr hilft, dadurch dass von der Gemeinde ja bereits seit drei Jahren leider die versprochene Rückendeckung nicht mehr so verlässlich kommt und die Pacht von uns Ortsvereinen zum Großteil gestemmt werden muss.

Unsere nächste Veranstaltung wäre dann rund um die Jahreswende das Alpinrennen am Götschen gewesen. Heftige Regenfälle um die Weihnachtszeit führten aber dazu, dass nicht mal dort an ein Rennen zu denken gewesen wäre.

Auch ein Nachholtermin in de Faschingsferien konnte leider mangels Schnees nicht realisiert werden.

26.1 / 27.1.2024 Dt. Meisterschaften der Apothekerinnen und Apotheker

Erste und zugleich letzte Veranstaltung im Winter waren somit wieder die Dt. Meisterschaften der Apothekerinnen und Apotheker. Jahr 1 nach Helmuth war vor allem in der Vorbereitung und Organisation ein erheblicher Mehraufwand. Statt freitags anzureisen, und quasi nur „Arbeitskraft zur Verfügung zu stellen“ musste diesmal bereits dienstags und donnerstags ausgerückt werden, einmal zur Vorbesprechung und einmal zur endgültigen Besprechung, denn obwohl es im Januar etwas geschneit hatte, waren wir dennoch nicht von einer beruhigenden Schneelage umgeben.

Das Langlaufrennen am Freitag verlief trotz einer Schneeauflage von knapp unter 20cm aber auf der Scharitzkehlalm ohne größere Probleme. Danke hier an Wachser, und alle Helfer auch die vom Samstag. Derzeit generieren wir mit diesem Event etwas mehr als die Hälfte des Etats, was wir durch alle Mitgliedsbeiträge bekommen. Das ist Geld, dass dann wieder ideal in die Jugend fließen kann, oder andere Projekte auf die ich später noch kommen werden. Vom Ablauf an sich lässt sich nichts meckern, auch Danke nochmal an Helmuth, dass er trotz Versetzung an den Wettkampftagen bei uns als Ansprechpartner vor Ort nach wie vor mit dabei war.

Der Samstag begann wieder recht zeitig und wir machten uns mit 8 Fahrzeugen und ca. 40 Helfern auf den Weg zum Götschen. Gott sei Dank (für uns, da nicht alles gleichzeitig lief und man so auch mal Pausen zwischen drin hatte) gaben sich die Veranstalter mit einem Riesentorlauf zufrieden. Es gab auch bereits Jahre wo gleichzeitig zwei Rennen stattgefunden hatten. Dies verursacht natürlich auch einen erheblichen Mehraufwand im Rennbüro

bzw. bei der Zeitnahme. Wir hatten hier einen sonnigen und gleichwohl kalten Tag erwischt, die Bedingungen waren somit klasse und von übermäßigem Brezensalz-Einsatz konnten wir absehen, da die Piste hervorragend herhielt. Das Event war wieder um knapp nach 14 Uhr über die Bühne gebracht und es gab wieder großes Lob vom Veranstalter. Eine kleine Gruppe macht sich dann abends noch auf zur Abendveranstaltung.

(3:30 mins)

Empfang Korbinian Kübler 26.1.2024

Einige Mitglieder des Vereins hatten aber an diesem Apothekerwochenende noch weiter Grund nicht nach Hause zu kommen. Freitag Abend fuhr eine kleine Abordnung direkt vom Langlaufrennen an der Scharitzkehlalm zum Flughafen nach München. Unter der Woche hatte unser Nachwuchssportler Korbinian Kübler sensationell Silber in der Mixed Staffel bei den Olympischen Spielen der Junioren in Korea erlaufen zusammen mit seiner Partnerin Marie Keudel. Nachdem der Zoll für die Kontrolle der Waffen beinahe zwei Stunde brauchte und das Empfangskomitee kurz vorm Leeren des ersten Kastens Biers war, kamen dann endlich die Sportler und zeigten sich sichtlich überrascht, dass relativ viele Eltern, Familienangehörige und Vereinsvertreter die teilweise beschwerliche Reise nach München auf sich genommen hatten, um ihre erfolgreichen Sportler zu empfangen. Wir hatten damit unserer recht kurzen Anreise ja fast noch Glück.

(1 min)

Pfiade Pepi 28.1.2024

Am 28.1 war dann noch immer noch kein Grund zur Erholung angesagt. Auch hier wurde wieder ein Bus voll gemacht, denn unter der Woche hatte unser Skisternchen Pepi Ferstl seinen Rücktritt vom aktiven Skisport bekannt gegeben. Seine Abschiedsfahrt sei in Garmisch, dort wo seine Karriere 2007 begonnen hatte. 17 Jahre im alpinen Weltcup und immer unter den besten 3 Speedfahrern Deutschlands. Hut ab und danke Pepi. Neben uns waren auch zahlreiche Vertreter seiner Wahlheimat Tengling vor Ort sowie seine komplette Familie inkl. Eltern und Brüder mit Familien. Seine Showfahrt vor dem Rennen endete mit einer tiefen Verbeugung und dem Symbolischen an den Nagel hängen des Helms. Wir werden in diesem Sommer noch eine Abschiedsparty für ihn schmeißen und würden uns sehr freuen, euch dort alle zu sehen.

(1:15)

Kinderfasching 11.02.2024

Unsere Jugendabteilung organisierte dann noch am Faschigssonntag einen Kinderfasching im Vereinsheim für klein und groß. Auch hier waren knapp 60 Kinder da, wir hatten es als SC das erste Mal nach mehrjähriger Pause wieder gemacht und das knapp 3-stündige Programm mit sämtlichen Spielen, Krapfen und tollen Kostümen ließ keinen enttäuscht zurück. Wir hoffen auch in den kommenden Jahren auf eine so gute Resonanz, dann spricht nichts gegen eine Wiederholung.

(45 Sekunden)

Sonstiges

Neben zahlreichen Sitzungen die in diesem Jahr fällig waren, ging es gegen Ende letzten Jahres dann nebenbei immer um das Thema Satzung. Dadurch, dass sich mittlerweile viele Richtlinien geändert haben und man eigentlich Ehrenamt nur noch mit halben Jura-Studium und 30h Woche bewerkstelligen kann hat sich auch einiges in den Anforderungen an Satzungen, Geschäftsordnungen geändert. Deswegen haben wir uns hingesezt und zusammen mit Anwälten für Vereinsrecht und Personen aus dem Registergericht unsere Satzung ins Jahr 2024 zu modernisieren. Die meisten Punkte sind inhaltlich und teilweise bloß Formulierungen. Für uns wären diese dennoch wichtig und ich hoffe ich kann später auf eure Unterstützung zählen.

Auch unsere Homepage erstrahlt sein der Jahreswende im neuen Glanz. Großen Dank hierfür an Tom und Steinigen Maria, die dort etliche Stunden reingesteckt haben um uns für die nächsten Jahre modern halten zu können.

Mitgliederstatistik

Die Mitgliederstatistik betrachte ich über den Zeitraum des letzten Jahres. Der Mitgliederstand ist gegenüber dem letzten Jahr erneut gestiegen von 528 auf nun 546 Mitglieder. Es gibt 89 Kinder und 46 Jugendliche. Auch die Zahl der Erwachsenen steigt auf nun 384. Zusammen mit den 30 passiven Mitgliedern ergibt das in Summe 546 Mitglieder.

Hinsichtlich Kampfrichter und Trainer gab es dieses Jahr bzw. gibt's für den kommenden Winter einige Änderungen. Viele Langverdiente haben ihre Auffrischungen nicht mehr gemacht bzw. scheiden leider aus schulischen / arbeitsbedingten Gründen aus. Hier müssen wir uns für die Zukunft neu aufstellen, wenn also wer sich was vorstellen kann immer gern bei uns melden.

Sportler

Zu den erfolgreichsten Wintersportlern der ganzen Region im letzten Jahr gehören mit Sicherheit unsere Nachwuchssportler. Sei es mit Korbi Kübler, der durch den Gewinn der Silbermedaille auch international seine bisher größten Erfolge feiern konnte. Aber auch Sophie Patz die nun ins Team der Spitzensportförderung aufgenommen wurde und auch mit medial (noch) bekannteren Athleten wie Julia Kink für die Wettkämpfe der Jugend WM in Estland nominiert wurde und auch hier erste TOP-Ten Ergebnisse erreichte. Zum Abschluss der Saison gelang ihr auch noch der deutsche Vizemeistertitel im Sprint sowie im Einzel.

Unsere Langläuferin Sonja Mayer hat leider im vergangenen Winter ihre aktive Karriere beendet. Aber auch hier nochmal ein großes Dankeschön und herzlichen Glückwunsch zu allem was du erreicht hast!

Im alpinen Bereich nenne an zuerst nochmal Pepi, der auch im letzten Winter nochmal einige Top 30 Ergebnisse weltweit einfahren konnte. Aber auch Greta die bei den bayerische Meisterschaften auf einen 5. Platz kam, DSV Schülercup Rennen in Garmisch sogar gewann bzw. einmal den zweiten Platz erfuhr. Und zu guter Letzt Joseph Mussner, der ein hartes Jahr hinter sich hat, bei den Bayerischen Meisterschaften U21 am Jenner einen herausragenden 3. Platz erreichte und mittlerweile wieder in das Nachwuchsteam des DSV aufgenommen wurde. Herzlichen Glückwunsch und weiter so von meiner Seite!

Fazit

Von meiner Seite wars das schon wieder mit dem kurzen Einblick in das letzte Jahr. Als kleinen Ausblick spreche ich noch an, dass unsere Tennisabteilung dieses Jahr ihr 30 jähriges Bestehen feiert und wir im Zuge dessen im Sommer wieder die urige Almhütte der Brauerei Wienerer am Tennisplatz stehen haben. Außerdem appelliere ich vor allem an junge Eltern, ob ihr euch vorstellen könnt euch ins Betreuer Team zu integrieren oder mit-zuhelfen ein neues aufzubauen. Wir befinden uns gerade im Wintersportbereich im Umbruch und insofern wieder bessere Schneesverhältnisse eintreten bzw. im alpinen Bereich ja sowieso ist es ganz wichtig wieder Leute zu finden, die sich gern freiwillig integrieren. Ich bedanke mich bei allen Helfern, der gesamten Vorstandschaft und allen Trainer für ihren großartigen Einsatz im vergangenen Jahr und hoffe, dass ich auch dieses Jahr auf alle zählen kann.